



Liebe FreundInnen der IGRC!

In unserem Literaturtipp findet ihr ein tolles Herbstangebot! Von Oktober bis Dezember bietet euch die IGRC das Buch "**Tänzerin, Choreographin, Pädagogin: Rosalia Chladek**" zum **Sonderpreis von € 12,-** (zuzügl. Versandkosten) an. Solange der Vorrat reicht!

Guten Start in einen hoffentlich noch sonnigen Herbst!

Liebe Grüße, Martina Haager
IGRC Management

Ein runder Geburtstag wird gefeiert!

Am 1. Oktober wird Hannelore Nega 75 Jahre!

Sie ist allen TeilnehmerInnen der Berufsbegleitenden Ausbildung zwischen 1994 und 2005 bekannt. Sie war 1994 von Prof. Chladek für das Fach Anatomie und Erste Hilfe eingesetzt worden, und bald darauf übernahm sie auch den Unterricht in Körperbildung, Bewegungslehre und Theorie im 1. und 2. Zyklus.. Ihr waches Interesse an den Belangen der IGRC konnte sie in der Funktion als Vertreterin der AbsolventInnen im Beirat verwirklichen wie auch als Vizepräsidentin im Präsidium der IGRC. Von 1995 bis 2007 leitete sie als Vorsitzende die Geschicke der Arbeitsgemeinschaft Rosalia Chladek in Deutschland - ARC-D. Sie ist auch jetzt noch im Unterricht für Senioren in Berlin tätig. Unsere herzlichen Wünsche für den Tag wie für die kommenden Jahre begleiten Dich, liebe Hannelore!

Ingrid Giel
Präsidentin der IGRC

Diesmal stehen **StudentInnen und AbsolventInnen** der Berufsbegleitenden Ausbildung im Chladek®-System im Blickpunkt. Sie berichten über ihre persönlichen Erfahrungen mit dem Chladek®-System und wie sie in ihre Arbeit und in ihr Leben einwirkt. **Vielen Dank für eure Berichte!**

MÜLLER ROLF / Uster, CH / Architekt

Student im 2. Zyklus in Wien (1. und 2. Zyklus in CH)

Ich habe durch diese Arbeit extrem profitiert in Bezug auf meine Körperhaltung, mein "alltägliches" Körperbewusstsein und in Bezug auf Sinn und Kenntnis, wie und wodurch Bewegung entstehen kann....und... ich habe noch ein paar mir vorher nicht bewusste Muskeln kennen- und nutzen gelernt..... Die Bewegung im tänzerischen Sinn war schon lange ein Traum von mir, ich habe durch dieses Training Freude daran bekommen, damit etwas damit "anzufangen"....

CLAUDIA PÖLDERL / Winterthur, CH / Wissenschaftliche Mitarbeiterin an einer Fachhochschule

StudentIn im 3. Zyklus in Wien (1. und 2. Zyklus in CH)

Gelandet bin ich bei der Chladek®-Ausbildung eher zufällig, und ursprünglich wollte ich einfach meiner Leidenschaft zu tanzen mehr Raum verleihen. Schnell hat sich in den ersten beiden Zyklen herausgestellt, dass es nicht „nur“ ums tanzen geht: ich fühlte mich in meiner ganzen Person angesprochen, und in einer Weise gleichzeitig gefordert und gefördert, die ich bis anhin nicht erlebt habe. Ich empfinde sie als sehr wertschätzend, aufmerksam und obwohl nie das Ziel aus den Augen verlierend, doch immer auf den Moment konzentriert. So entschied ich mich, die Entdeckungsreise fortzusetzen und den 3. Zyklus anzuschließen. Und ja, dies ist wirklich ein weiterer Studien-Abschnitt. Die Arbeit am und mit dem Körper wird weiter verfeinert, differenziert. Auf einmal gibt es Aha-Erlebnisse: verschiedene Spannungszustände werden z.B. auf eine neue Art und Weise wahrgenommen – obwohl ich sie ja schon soo oft geübt hatte. Mir scheint, es dürfen nun auch Früchte geerntet werden, – was nicht über den Schweiß bei der Aussaat der neuen „Bewegungspflanzen“ hinwegtäuschen soll. Ich freue mich weiterhin aufs säen und ernten - immer wieder.

CORNELIA MISCHLER / Luzern, CH / Rhythmikpädagogin in der Musikschule Cham (Kinder von 4 bis 10 Jahren)

Studentin im 3. Zyklus in Wien (1. und 2. Zyklus in CH)

Im Juli 2011 habe ich mit dem dritten Zyklus in Wien angefangen und bin vom Chladek®-System begeistert!

Das Chladek®-System in der Pädagogik

Musik in der Arbeitsmethode der Rhythmik zu vermitteln geschieht in diesem Alter über die Bewegung, mit Materialien, Fantasie und Kreativität. Das Chladek®-System kommt mir in vieler Hinsicht entgegen und ist für die Arbeit als Rhythmikpädagogin eine Bereicherung. Z.B.: Die verschiedenen Körperverhalten und ihre Auswirkungen für das Musizieren...

Fazit: Mit dem Chladek®-System habe ich ein Werkzeug in der Hand welches mir eine Struktur mit Klarheit und Differenzierung in meiner Körperarbeit ermöglicht.

Das Chladek®-System und ich

Das Forschen brachte eine Ruhe in meine Bewegungssprache. Im nicht Erfüllen- oder „gut sein müssen“ erlebe ich eine neue Freiheit im Tanz. Die Impulse durch die Arbeit mit dem Chladek®-System bringen mich immer wieder auf den Boden. Wo stehe ich, wie bewege ich mich und wohin bewegt es mich? Ich habe die Freude am Fragen stellen entdeckt. Sie bringen mich an neue Orte.

Das Chladek®-System im Tanz

Für Solo und Gruppen Choreografien gab mir die Auseinandersetzung mit dem Chladek®-System einen neuen Blick und eine Klarheit im Tun. In den ersten zwei Jahren begegnete ich Menschen die einen ähnlichen Ansatz in ihrer Arbeit suchen. Solche Begegnungen sind eine Inspiration für meine Bewegungssprache. Ich werde dadurch aufgefordert anders und neues auszuprobieren. Das hält mich im Bewegungsfluss.

MARION de BOER / Stockerau, A / Hauptberuflich als kfm. Angestellte im sitzenden Beruf tätig, nebenbei unterrichte ich Pilates, Gesundheitsgymnastik, Tanz für Anfänger Studentin im 3. Zyklus in Wien

Faszinierend ist, dass sich die einzelnen Puzzleteile der ersten Ausbildungszeit auf einmal viel besser auf ein erkennbares Bild zusammenfügen ...

Bewegung ist in unserer bewegungsarmen westlichen Welt äußerst wichtig, besonders zur Vorbeugung! Und wenn schon bewegen, dann gleich richtig. Dieses Wissen hilft nicht nur wenn man unterrichtet, sondern auch wenn man selbst Bewegungseinheiten besucht, oder im täglichen Leben. Füße sind zum Federn da (die fangen einiges ab), krumm Stehen gibt's nicht mehr und auch richtiges Fallen will gelernt sein – der Körper prägt sich das ein. Abgesehen von den strengen Gesetzmäßigkeiten der richtigen Bewegung, lässt die Ausbildung unendlich viel Raum für einfache (oder komplizierte) kreative Entfaltung, je nach Machbarkeit der TeilnehmerIn.

DANIELA SCHMID / Frauenfeld, CH / Tanzpädagogin Jugendmusikschule Frauenfeld, Schweiz Studentin im 4. Zyklus in Wien (1. und 2. Zyklus in CH)

Seit meinem 6. Lebensjahr tanze ich und dabei waren 20 Jahre Ballett und dann viele verschiedene Stilrichtungen von Modern bis Afro. Als ich 2006 das Chladek®- System kennen lernte war ich sofort total begeistert und fühlte mich unheimlich wohl darin. Die Ausbildung hat meine ganze Körperstruktur und auch die Wahrnehmung verändert. Die Präzision der Bewegungsansätze und der natürliche und physiologisch klare Ablauf der daraus folgenden Bewegung, hat mich vollkommen fasziniert. Mit viel Übung wurden die Bewegungen und deren Zusammenhänge für mich immer klarer im Körper und auch im Verstand. Meine gesamte Wahrnehmung hat sich positiv verändert, viel Klarheit ist eingetreten im Geist und im Körper. Das System hat sich nicht nur auf meinen Körper und meine tänzerische Gestaltung ausgewirkt, sondern auch ganz konkret auf meinen Alltag. Mit Begeisterung unterrichte ich Erwachsene vollständig in den Grundlagen des Chladek®- Systems und freue mich über die Veränderungen und Fortschritte der Teilnehmerinnen. Viele kamen mit Knieproblemen, Hüftbeschwerden und anderen Unpässlichkeiten im Körper.

Nach dem ersten halben Jahr sind die meisten Beschwerden beachtlich zurückgegangen. Die Beweglichkeit und die Wahrnehmung des eigenen Körpers wurde entwickelt und hat ebenfalls positive Auswirkungen auf Geist und Seele gezeigt. Das Chladek®- System ist für mich in vielen Bereichen einsetzbar, so nicht nur im Tanz sondern allgemein für das körperliche Wohlbefinden. Neben all diesen grundsätzlichen Prinzipien hat sich durch die feine Bewegungswahrnehmung auch der tänzerische Ausdruck verändert. Ein neuer Ansatz in den Gestaltungsmöglichkeiten hat mir erfrischende Impulse verliehen und Mut, ich selber zu sein – nicht nur im Tanz.

IRIS ONNEN / Uhdingen, Mühlhofen, D / Tanzpädagogin

Absolventin aller 6 Zyklen in Wien

1 Jahr Vollstudium am Konservatorium Wien

Die wichtigste Erfahrung im Umgang mit der Chladek®-Technik ist für mich vor allem eine intensive Auseinandersetzung mit dem eigenen Körperbild. Wer sich mit der Chladek®-Technik beschäftigt, erhält einerseits fundiertes Wissen über die Tanztechnik des modernen Tanzes, andererseits wird ihm auch schnell klar, wo die eigenen, persönlichen und körperlichen Begrenzungen liegen. Manchmal schmerzen diese Erkenntnisse, andererseits ermöglicht dieser Umstand eine sehr intensive Auseinandersetzung mit sich durch die Möglichkeit des Tanzes. Während meines Studiums in Wien konnte ich feststellen, dass sowohl eine körperliche als auch eine persönliche Veränderung in mir stattfand. Konkreter ausgedrückt, fand durch die intensive Körperarbeit oft auch ein seelisches Reinemachen statt. Jedes Mal fuhr ich sehr verändert wieder nach Hause. Es wuchs auch die Neugierde zur Chladek®-Technik immer mehr, sodass ich für mich begann viel herum zu experimentieren. Auch mit meinen Schülerinnen begann ich viel freier zu arbeiten, stellte mehr Fragen und bot ihnen keine fertigen Antworten mehr. Der Unterricht wurde dadurch viel lebendiger und authentischer. Inzwischen nahm ich auch an vielen Fortbildungen teil. Diese Fortbildungen erinnern mich immer wieder an die Grundlagen dieser Technik und geben mir viele Impulse für meinen eigenen Unterricht. Ich kann die Ausbildung nur jedem empfehlen, der gründlich an dieses Metier herangehen will. Wer genügend Geduld und Ausdauer mitbringt, wird dafür auch reich beschenkt.



Neue Trainingsmöglichkeiten für Chladek®-Kenner!

Mit dem Start des 1. Zyklus der Berufsbegleitenden Ausbildung der IGRC an **9 Wochenenden** während des Studienjahres 2011/ 12 wird es nun möglich, **diese Termine als Trainingsmöglichkeiten** wahrzunehmen: Wer **mindestens 1 Zyklus der Ausbildung absolviert** hat, kann nun stundenweise, oder auch ein ganzes Wochenende lang am Unterricht des laufenden 1. Zyklus teilnehmen!

Voraussetzung für die Teilnahme ist die rechtzeitige Anmeldung bei der Zyklusleiterin: spätestens 10 Tage vorher eine Mail an pia.brocza@rosalia-chladek.com schicken oder einfach anrufen (0699/ 81993680) und eure Wünsche deponieren:

- Teilnahme an **einzelnen Stunden**: Körperbildung, Theorie, Bewegungslehre, Rhythmik, etc...
- oder Teilnahme **an allen praktischen Stunden** des Wochenendes (inklusive Theorie zur Körperbildung): Samstag und Sonntag, jeweils 10:00 bis 16:30 (insgesamt 12 Unterrichtseinheiten).

Termine:

08. und 09. Oktober 2011	14. und 15. Jänner 2012	31. März und 01. April 2012
12. und 13. November 2011	11. und 12. Februar 2012	12. und 13. Mai 2012
10. und 11. Dezember 2011	10. und 11. März 2012	09. und 10. Juni 2012

Den **Stundenplan** für die einzelnen Wochenenden könnt Ihr dann auf unserer **Homepage** ARC Österreich einsehen (Änderungen vorbehalten!)

Ort: Chladek.tanzraum, Hahngasse 24-26, 1090 Wien

Kosten (bitte als Überweisung auf das Konto der ARC für den 1.Zklyus)

Für 2 UE á 45 Min.: € 18,- / für ARC-Mitglieder: € 15,-

Für 1 ganzes Wochenende: 12 UE á 45 Min: € 100,-/für ARC-Mitglieder: € 85,-



Gratulation und Danke an Hannelore Nega!

Im Namen der deutschen ARC wünschen wir Dir, liebe Hannelore alles Gute zu Deinem runden Geburtstag und möchten Dir an dieser Stelle gleichzeitig für Deine langjährige, zuverlässige und umsichtige Arbeit für die ARC-Deutschland herzlichst danken!

Eva Lajko, **ARC-D Vorsitzende**

SYMPOSIUM:

TANZerfahrung und WELTerkenntnis / Gesellschaft für Tanzforschung

Freitag, 14. Oktober 2011

Samstag, 15. Oktober 2011

Sonntag, 16. Oktober 2011

Ort: Deutsches Tanzarchiv Köln, Im Mediapark 7, 50670 Köln
Zentrum für Zeitgenössischen Tanz, Turmstr. 3-5, 50733 Köln

Infos: <http://www.gtf-tanzforschung.de/html/2.htm>

TRAININGSMÖGLICHKEITEN für Kenner der Chladek®-Technik:

Mit dem neuen Start des 1. Zyklus der Berufsbegleitenden Ausbildung der IGRC in Deutschland (**9 Wochenenden** während des Studienjahres 2011/ 12) gibt es die Möglichkeit, **diese Termine als Trainingsmöglichkeiten** wahrzunehmen.

Infos und Voraussetzungen: eva.lajko@rosalia-chladek.com

Chladek®-TANZWERKSTATT/Berlin:

Samstag, 26. November 2011

Samstag, 10. Dezember 2011

Bewegung erforschend genießen, Körper erfahren und Tanz lustvoll gestalten:
Interessierte, Anfänger, Fortgeschrittene, Übende und Neugierige sind herzlich willkommen!

Leitung: Margit Szlezak
Ort: Kreuzberg - Obentrautstr. 35, Hinterhaus, 4. OG, 10963 Berlin
Zeit: 11.00 - 14.00h
Kosten: € 35,-
Info/Anmeldung: Margit Szlezak, +49 (0)30 - 321 52 71, arc.tanz@gmx.de

WORKSHOP:

Samstag, 22. Oktober 2011 und

Sonntag, 23. Oktober 2011

Chladek- Tanztechnik

Leitung: Martina Haager
Ort: Dock 11, Kastanienallee 79, 10435 Berlin
Zeit: Sa 10.00 - 18.00h und So 10.00 - 15.00h
Kosten: Frühbucher bis 25. September 2011: Mitglieder ARC € 85,- /Nichtmitglieder € 130,-
nach dem 25. September 2011: Mitglieder ARC € 115,- /Nichtmitglieder € 160,-
Info/Anmeldung: Margit Szlezak, +49 (0)30 - 321 52 71, arc.tanz@gmx.de
oder Eva Lajko +49 - (0)681 - 938 35 10, eva.lajko@rosalia-chladek.com



Chladek®-TANZWERKSTATT:

Samstag, 29. Oktober 2011

Leitung: Annalies Preisig

Samstag, 26. November 2011

Leitung: Patricia Hägi

Ort: Gemeinschaftszentrum Riesbach, Gymnastiksaal 1. Stock,
Seefeldstrasse 93, 8008 Zürich

Zeit: 11.00 - 15.30h

Kosten: CHF 70,- /mit Kursbestätigung

Info/Anmeldung: Annalies Preisig, Tel. +41 - (0)44 - 422 96 26 , annalies.preisig@rosalia-chladek.com
Bitte rechtzeitig anmelden!

TRAININGSMÖGLICHKEITEN für Kenner der Chladek®-Technik:

Mit dem neuen Start neuen Start des 1. Zyklus der Berufsbegleitenden Ausbildung der IGRC in der Schweiz (**9 Wochenenden** während des Studienjahres 2011/ 12) gibt es die Möglichkeit, **diese Termine als Trainingsmöglichkeiten** wahrzunehmen.

Infos und Voraussetzungen: annalies.preisig@rosalia-chladek.com

WORKSHOP:

Samstag, 19. November 2011

Kreativen Kindertanz choreografieren - aber wie?

Die Teilnehmenden gewinnen Mut und Sicherheit, mit ihrer Kindertanzklasse eine altersgerechte Choreografie zu gestalten. Sie verstehen die Bedürfnisse der 7 – 10 jährigen Kinder und können sie entsprechend motivieren und lenken. Sie kennen die Grundformen des Raumes und die tanztechnischen Möglichkeiten, die das Kind (auch auf der Bühne) ansprechen und Sicherheit geben. Sie sind in der Lage, mögliche Themen und "Abstrakte Tänze" in der Arbeit mit Kindern zu verwenden.

Inhalte: Selber mit spielerischer Freude tanzen und entdecken: Welche Bewegung zu welcher Musik passt zu welchem Inhalt. Ein Thema wählen – dazu passende Tänze erfinden. Altersgemäße Ansätze für eigene choreographische Gestaltungen unterstützen. Die Bewegungsfreude der Kinder fördern und formen; Regeln für die eigene Umsetzung finden. Führen/Folgen, Miteinander/Gegeneinander, Solo, Duo, Trio, Tutti. Musikstücke analysieren und mit tänzerischen Elementen füllen. Wie kann der Tanz aufgezeichnet werden? Wie unterstützen wir die Improvisation? Wann geben wir feste Formen vor? In welchem Klima können persönliche, kreative, Ideen entstehen? Gedanken und Erfahrungsaustausch.
Mit Filmausschnitten aus Kindertanz-Aufführungen.

Leitung: Annalies Preisig, Tanzpädagogin BGB/SBTG

Ort: Bewegungsräume Brugg, Stapferstr. 29, 5200 Brugg

Zeit: 09.30 - 17.00h

Kosten: CHF 170,- (15% Rabatt für ARC-Mitglieder) / CHF 220,-

Info: Annalies Preisig, Tel. +41 - (0)44 - 422 96 26, annalies.preisig@rosalia-chladek.com

Anmeldung: BGB-Schweiz, www.bgb-schweiz.ch



IGRC Herbstangebot! € 12,- (+Versandkosten)

"Tänzerin, Choreographin, Pädagogin: Rosalia Chladek"

Herausgegeben von Dir. Gerda Alexander und Univ.-Prof. Hans Groll
ÖBV Pädagogischer Verlag, Wien

Dieses Buch mit 155 Seiten und 131 Fotos ist eine Sammlung von Briefen, Schriften und Texten über Rosalia Chladeks künstlerisches und pädagogisches Werk. Zu den Autoren zählen Mary Wigman, Harald Kreutzberg, Grete Wiesenthal, Helene Thimig-Reinhardt, Valeria Kratina, Anton Birkmayer, Arthur Kleiner, Fritz Klingenberg, Gustav Manker und viele spannende Persönlichkeiten mehr.

Ein Auszug aus diesem Buch:

".... Das Tanzkunstwerk hat seine Zeit, nicht anders, als der Tänzer selber der Zeitspanne verhaftet ist, die es ihm gestattet, sich seines Körpers als Instrument des Tanzes souverän zu bedienen. Das ist das tänzerische Schicksal. Wir alle haben es erfahren und anerkennen müssen. Und doch geschieht nichts umsonst. Alles Gelebte und aus dem Erleben Gestaltete erhält und erfüllt seinen Sinn. Es lebt und wirkt weiter, unter der Haut, unter der Oberfläche gewissermaßen, andere Menschen anregend und befruchtend. Rosalia Chladek darf sich der Ernte ihres tänzerischen Schaffens freuen....." (von Mary Wigman)

Von Oktober bis Dezember kostet dieses Buch bei uns € 12,- anstelle des handelsüblichen Preises € 18,- !

(zuzüglich Versandkosten)

Solange der Vorrat reicht! Bestellen bei : office@rosalia-chladek.com

IGRC - Internationale Gesellschaft Rosalia Chladek

ZVR: 164200685

1090 Wien, Porzellangasse 20/29

Management: Martina Haager +43 - (0)699-180 762 90

e-mail: office@rosalia-chladek.com

www.rosalia-chladek.com

Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine e-mail

an office@rosalia-chladek.com